



Auf einen Blick: Dokumente, die Sie mitbringen sollten

Wenn Sie und Ihre Familie vorübergehend nach Deutschland ziehen, raten wir Ihnen, von den folgenden Dokumenten beglaubigte Kopien und Originale mitzubringen (wenn notwendig auch beglaubigte Übersetzungen), um Ihnen die bürokratischen Schritte bei Ihrer Ankunft zu erleichtern.

Reisepass/Ausweis—in den letzten 10 Jahren ausgestellt und mit mindestens 3 Monaten Gültigkeit nach der geplanten Abreise aus Passau.

Biometrische Passfotos—zur Ausstellung eines Visums oder einer Aufenthaltsgenehmigung benötigt. Es wird empfohlen, jeweils 4 bis 6 Passbilder von Ihnen und den mitreisenden Familienmitgliedern mitzubringen. Natürlich können Sie diese Fotos auch in Passau machen lassen.

Visum—Reichen Sie Ihren Visumsantrag möglichst früh ein, da der Prozess 4 bis 6 Wochen und manchmal sogar über ein Jahr andauert.

Kredit-/Debitkarte—Für Ihre ersten Tage in Deutschland werden Sie möglicherweise eine internationale Kredit-/Debit Karte brauchen, um Geld abzuheben; vergewissern Sie sich, dass diese in Deutschland funktioniert. Stellen Sie ansonsten sicher, dass Sie genügend Bargeld dabei haben, um die Kosten Ihrer ersten Tage in Passau zu decken (d.h., bis Sie ein Bankkonto in Passau eröffnen können).

Geburtsurkunde—manchmal notwendig, um sich beim Ausländeramt in Passau zu registrieren. Wird auch für mitreisende Familienmitglieder benötigt.

Heiratsurkunde—notwendig, um sich beim Ausländeramt zu registrieren, auch für die Aufenthaltsgenehmigung des Partners/der Partnerin benötigt.

Beleg der Finanzierung Ihres Aufenthaltes—benötigt für die Ausstellung eines Visums oder einer Aufenthaltsgenehmigung (z.B. Arbeitsvertrag, Gehaltsnachweis, Stipendiums-Zertifikat).

Einladungsschreiben eines*einer Professor*in—dass er*sie bereit ist Ihr Projekt zu betreuen. Dies wird zur Ausstellung eines Visums oder einer Aufenthaltsgenehmigung benötigt.

Zulassungsqualifikation der Universität (Original und beglaubigte Übersetzung ins Englische oder Deutsche, falls zutreffend)—benötigt, um sich als Doktorand*in einzuschreiben oder einen Arbeitsvertrag abzuschließen.

Ausbildungszertifikate (Originale und beglaubigte Übersetzungen ins Englische oder Deutsche, falls zutreffend)—benötigt, um sich als Doktorand*in einzuschreiben oder einen Arbeitsvertrag abzuschließen.

Nachweis zur Zulassung als Doktorand*in—benötigt zur Ausstellung eines Visums oder einer Aufenthaltsgenehmigung.

Krankenversicherungsnachweis—benötigt zur Ausstellung eines Visums oder einer Aufenthaltsgenehmigung.

Kopie Ihrer Krankenakten—wird manchmal von Krankenversicherungen benötigt.

Internationales Zertifikat für Impfungen oder Prophylaxen—Sie können eine Liste mit den Impfungen, die für die Einreise nach Deutschland erforderlich sind, auf der Webseite der World Health Organization finden. Sprechen Sie mit Ihrem Arzt in Ihrem Heimatland und lassen Sie sich, falls nötig, mindestens 4 bis 6 Wochen vor Abreise impfen. Manche Impfungen brauchen mehr als eine Dosis, stellen Sie sicher, dass Sie hierfür genug Zeit haben, bevor Sie nach Deutschland reisen. Wenn Sie in Passau ankommen, empfehlen wir Ihnen, eine FSME Impfung gegen durch Zecken übertragbare Krankheiten zu machen.

Internationaler Führerschein—Der Führerschein Ihres Heimatlandes wird für 6 Monate gültig sein. Danach müssen Sie ihn in einen deutschen Führerschein umwandeln.